

Ethische Bildung und Werteerziehung



Unterrichtsmittel für Lehrkräfte und Erzieher/innen an
europäischen Kindergärten und Schulen

Lernen zum Thema: Gerechtigkeit
Altersgruppe: 3 bis 5 Jahre



Herausgeber

Europäische Ethika Netzwerk, Deutschsprachige Sektion vertreten durch Franz Feiner, Thomas Pfeil, Evelyn Schlenk.

AutorInnen

Bruno Ćurko, Marija Kragić.

Digitale Erstauflage, November 2016

Die Publikation ist in deutscher, englischer, italienischer, kroatischer, slowenischer und spanischer Sprache erschienen.

Deutsche Übersetzung

Kirchliche Pädagogische Hochschule, Graz; Institut für Lern-Innovation, Nürnberg; Bundesverband Ethik, Marburg.

Titelbild und Gestaltung

© 2015 iStockpictureID:15223640, Bildbearbeitung Markus Pfeil.

Danksagung

Für ihre wertvollen Rückmeldungen zu den Inhalten dieses Handbuchs danken wir den Lehrerinnen und Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern, die an den Fortbildungen zu ethischer Bildung und Werteerziehung in Ljubljana (23.-27. März 2015) und Zadar (11.-16. April 2016) teilnahmen, sowie allen weiteren Lehrkräften, Erzieherinnen und Erziehern, die in das ETHIKA-Projekt eingebunden sind. Für die finanzielle Unterstützung, zur Umsetzung des Ethika Projekts, gilt unser Dank insbesondere der Europäischen Kommission und den nationalen Erasmus+ Agenturen.

Das Europäische Ethika Netzwerk

Das Europäische Ethika Netzwerk ist ein Verbund von Institutionen, Organisationen und Personen zur Förderung der Ethischen Bildung und Werteerziehung an Kindergärten, Schulen und weitere Bildungseinrichtungen. Länderübergreifend bietet der Partnernverbund offene Lehr- und Lernmaterialien sowie Fort- und Weiterbildungen für pädagogische Fach- und Lehrkräfte an. Das praxisnahe Angebot soll, gestützt durch informelle Netzwerkaktivitäten, zu ganzheitlichen Verbesserungsprozessen im Bereich der Ethischen Bildung und Werteerziehung führen. Renommierete Universitäten, institutionelle Einrichtungen, Schulen und Kindergärten sind Partner des Netzwerks.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.ethics-education.eu und www.ethik-unterrachten.de.

Urheberrecht, Angaben zur Lizenz

Die Materialien dürfen – ausschließlich der © gekennzeichneten Quellen, bspw. Titelbild – verwendet werden gemäß Creative Commons Lizenz Non Commercial ShareAlike. (Namensnennung, nicht kommerziell, Weitergabe unter gleichen Bedingungen)

Haftungsausschluss

Das Ethika Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung tragen allein die Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Eine Übersicht zu der Bildungs- und Unterrichtsmaterialien

	Gerechtigkeit	Verantwortung	Selbstwert	Respekt	Konfliktlösung	Ethisches Handeln
3-5 Jahre	Tomatengefühle	Kürbisgesichter	Sorgen einer Puppe	Die Rede-Runde	Wem soll das Bild gehören?	Hindernisse überwinden
5-7 Jahre	Trauriger Brokkoli	Eine Geschichte über Peter	Papa ist ein SUPERHELD!	Die Elfen-Kiste	Symbole auswählen	Kooperative Spiele
7-9 Jahre	Gemeiner Regen	Ein Mädchen und ein Hund	Finde etwas Positives!	Warum müssen wir andere respektieren?	Wir alle lieben unser Logo	Mutig in der Gesellschaft handeln
9-11 Jahre	Was ist Gerechtigkeit?	Superhelden	Sei du selbst!	Schritt für Schritt	Frieden schaffen	Ethik-Kodex für Freiwillige
11-14 Jahre	Die Mathearbeit	Ein Gedicht für eine bessere Welt	Bild-Workshop	Die Debatte und die Jury	Fähigkeiten zum Zuhören und zur Kommunikation	Ein Wohltätigkeits-Club für eine bessere Welt



Ethische Bildung und Werteerziehung Handbuch für Lehrkräfte und Erzieher/innen an europäischen Schulen und Kindergärten

Das Handbuch stellt einen grundlegenden Leitfaden zur Ethischen Bildung und Werteerziehung (EBW) an Schulen und Kindergärten dar. Die in diesem Handbuch behandelten Methoden und Praxisbeispiele dienen Ihnen als eine elementare Grundlage zu den themenorientierten Unterrichtsmaterialien. Das Handbuch ist kostenfrei als eBook erhältlich.

Download unter <http://ethik-unterrachten.de/?p=159>



Tomatengefühle

Thema: Gerechtigkeit

Alter: 3-5 Jahre

Autor/innen: Bruno Ćurko, Marija Kragić

Dauer: 30-40 Minuten

Benötigte Unterrichtsmaterialien, Technik und

Ausstattung:

- bedruckte Blätter von Tomaten mit verschiedenen emotionalen Mimiken
- Text mit Sätzen

Methoden (Handbuch für Lehrkräfte und

Erzieher/innen):

- Philosophieren mit Kindern
- Ganzheitliches ethisches Lernen

Ethische Werte und angesprochene Themen:

- Gerechtigkeit
- Emotionen
- Dialog
- Einfühlungsvermögen

Erziehungsziele und Schlüsselpunkte des Lernens:

Motivation zum:

- (altersadäquaten) Nachdenken über Gerechtigkeit
- Erkennen was Unrecht ist (obwohl dieses Konzept im Alter von 3-5 Jahren nicht vollständig verstanden werden kann)
- Unterscheiden von Verantwortungen, die die Gesellschaft verlangt und solchen, die man selbst gewählt hat
- Erkennen, dass Ungerechtigkeit eine schädliche Wirkung hat

Ziel ist zudem, die Kinder zu ermutigen, kritisch über die Darstellung von Gerechtigkeit und Fairness als menschliche Leistung nachzudenken.

Beschreibung

Bilden Sie mit den Kindern einen Sesselkreis und achten Sie als Leiterin/Leiter darauf, dass die Kinder entspannt sein können.

Die ideale Gruppengröße sollte nicht mehr als 10 Kinder sein.

Nun zeigen Sie den Kindern die vier unterschiedlichen Tomatengesichter: eine glückliche Tomate - eine traurige Tomate – eine zornige Tomate und eine überraschte Tomate.

Dann teilen Sie jedem Kind ein Bild von einer glücklichen Tomate aus. Wenn alle Kinder das Bild haben, stellen Sie die Frage: "Wie fühlt sich diese Tomate?" Die Annahme ist, dass die Kinder antworten, dass sich die Tomate glücklich fühlt.

Nun stellen Sie eine zweite Frage: "Warum ist sie glücklich?" und führen eine kurze Diskussion über die gegebenen Antworten.

Nach der Diskussion teilen Sie jedem Kind ein Bild von einer traurigen Tomate aus.

Der Ablauf ist nun der gleiche wie bei der 'glücklichen Tomate'.

Danach folgt die zornige Tomate und abschließend die überraschte Tomate.

Nachdem zu jeder Tomate kurz diskutiert wurde, erfolgt nun ein Bewegungsspiel als Unterbrechung.

Memory-Spiel: „Finde die gleichen Tomaten“

Bereiten Sie 16 Tomatenbilder (4 glückliche, 4 traurige, 4 zornige und 4 überraschte Tomaten) auf Papier vor.

Legen Sie diese mit den Tomatengesichtern nach unten auf und vermischen Sie die Kärtchen. Das erste Kind dreht zwei Kärtchen um und darf diese, wenn es dasselbe Tomatengesicht darstellt, behalten und auch weiterspielen. Hat das Kind zwei unterschiedliche Tomatengesichter aufgedeckt, so dreht es diese wieder am gleichen Platz um. Das nächste Kind ist an der Reihe und dreht zwei Kärtchen um. Das Spiel ist beendet, wenn alle Kärtchenpaare gefunden sind.

Nach dem Spiel nehmen die Kinder wieder im Sesselkreis Platz. Sie erklären den Kindern die folgende Übung: „Tomatenernte“

Die Pädagogin bzw. der Pädagoge liest Sätze vor. Die Kinder haben die Aufgabe, das Kärtchen mit der dazugehörigen Tomate (glücklich, traurig, zornig oder überrascht) auszuwählen und in die Höhe zu halten.

Die ausgewählte Tomate zeigt nun das Gefühl des jeweiligen Kindes in Verbindung mit dem genannten Satz.



Folgende Sätze werden von der Pädagogin bzw. vom Pädagogen vorgelesen:

- Ein kleiner niedlicher Hase isst einen sehr üppigen Salat.
- Heute weht ein sehr starker Wind, der auch morgen noch blasen wird!
- Ich hatte eine Schokolade, aber mein Freund aß sie, während ich meine Hände wusch.
- Schau, ein weißes Pferd kommt den Flur entlang.
- An diesem Morgen gab ich meinem Freund einen Ball, aber er warf ihn sofort in den Müll. Er mochte ihn nicht.
- Maria warf ein Spielzeug aus dem Fenster und unser Lehrer beschuldigte mich!
- Mein Bruder war frech und wegen ihm habe ich kein Eis bekommen.
- Ich verlor mein Lieblingsspielzeug.
- Heute räumte ich mein Zimmer zusammen. Darüber hat sich meine Mutter sehr gefreut und mich gelobt.
- Ich war draußen. Die Sonne schien und ich spürte die Wärme in meinem Gesicht.
- Als ich heute an der Fußgängerampel wartete, überquerte eine ältere Dame die Straße als die Ampel noch rot war.

Nach jedem Satz zeigen die Kinder ihre ausgewählte Tomate stellvertretend für ihre Gefühle in Verbindung mit dem genannten Satz.

Die Pädagogin bzw. der Pädagoge wählt ein Kind aus und fragt: „Warum fühlst du bei diesem Satz so?“ (z.B. Warum bist du traurig, wenn ich diesen Satz vorlese?) Nach jedem Satz, der bei den Kindern Wut oder Traurigkeit provoziert, ist es notwendig zu fragen, ob es fair ist (z.B. „Ist es fair, dass mein Freund meine Schokolade isst?“ oder „Ist es fair, dass ich kein Eis bekomme, weil mein

Bruder schlimm war?“). Sprechen Sie alle Sätze durch. Fragen Sie die Kinder: „Wenn Ungerechtigkeit dich traurig oder zornig macht, kannst du mir sagen, was Ungerechtigkeit ist?“ „Ist es etwas Gutes oder Schlechtes?“ „Bist du manchmal ungerecht?“

Aufgrund des Alters der Kinder dürfen wir uns nicht erwarten, dass die Antworten sehr kompliziert und tief sind. Aber es ist sehr interessant zu hören, was Kinder in diesem Alter unter Ungerechtigkeit verstehen.

Abschließend bekommt jedes Kind ein Bild mit einer 'neutralen' Tomate mit dem Auftrag die Gefühle, die das Kind während des Workshops hatte zu malen.

Wussten Sie?

- Es gibt mehr als 7500 Tomatensorten auf der ganzen Welt.

Zitate aus der Literatur für Kinder und von Philosophen:

„All das Wissen, welches ich besitze, können auch andere erwerben, aber mein Herz gehört nur mir.“

Johann Wolfgang von Goethe

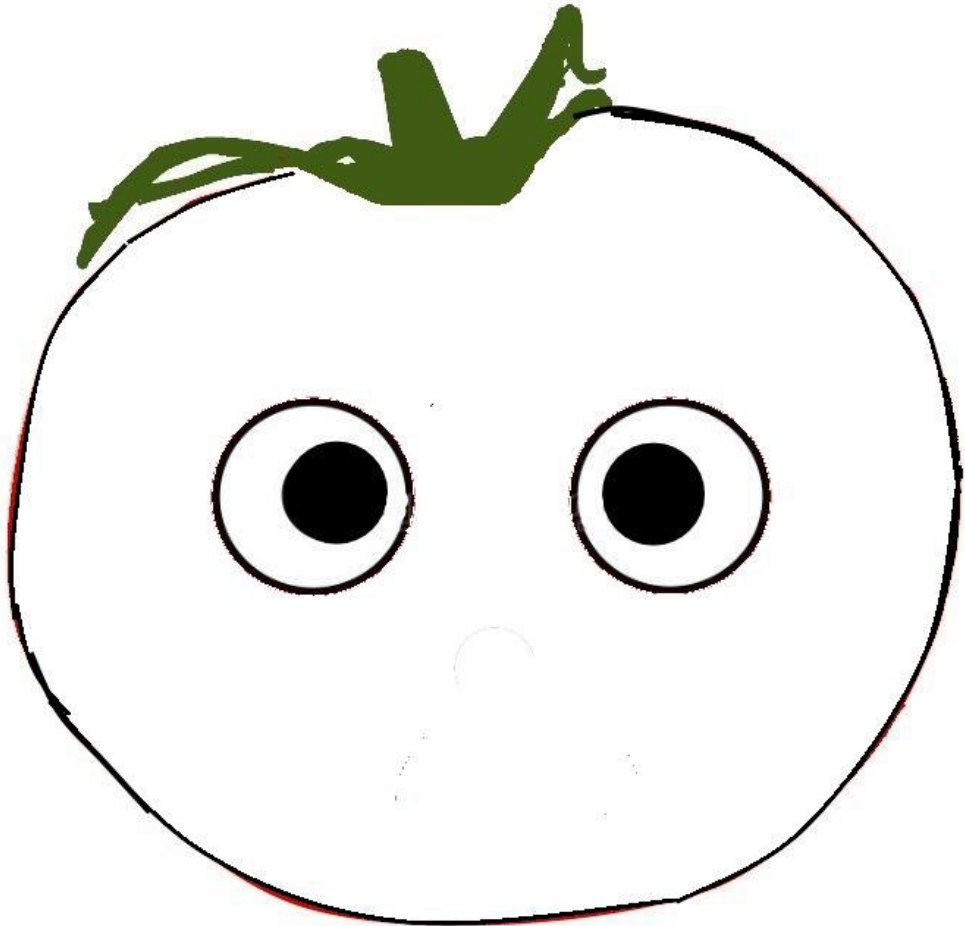
„Wenn ein Mann gefangen ist von seinen Gefühlen, ist er nicht sein eigener Herr.“

Baruch Spinoza

Weitere Materialien

Tomatenbilder zum Ausdrucken





Ethische Bildung und Werteerziehung – Unterrichtsmittel

